



Schoeller Allibert setzt auf intelligente Ladeinfrastruktur von eeMobility

eeMobility errichtet und betreibt Ladepark für Mitarbeiter und Kunden

MÜNCHEN, 6. Oktober 2020. [eeMobility](#), Spezialist für Ladelösungen für den Betrieb von elektrifizierten Dienstwagen, und [Schoeller Allibert](#), in Europa führender Anbieter für Mehrwegtransportverpackungen, stellen gemeinsam die Weichen in eine emissionsfreie Zukunft. Am Pullacher Standort der Schoeller Allibert International GmbH stehen ab sofort 6 AC-Ladesäulen für Mitarbeiter und Besucher bereit. Perspektivisch sollen noch 4 weitere Säulen dazukommen, die Elektroinstallation inklusive der Fundamente wurde bereits auf die geplante Erweiterung ausgelegt.

Schoeller Allibert erfindet, entwickelt, entwirft und produziert seit mehr als 50 Jahren Mehrwegtransportverpackungen (MTV) für den Weltmarkt und bietet eine umfassende Produktpalette mit 100% recycelbaren Standard- und maßgefertigten Mehrweg-Verpackungslösungen an. Am Standort Pullach beschäftigt das Unternehmen 35 Mitarbeiter, weltweit sind es mehr als 2000.

Elektromobilität ist für Scholler Allibert International kein Neuland, denn das erste E-Fahrzeug fand bereits im Dezember 2019 seinen Weg in den Fuhrpark. Nach den positiven Reaktionen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter war klar, dass noch weitere E-Fahrzeuge folgen werden und auch Kunden/Besuchern eine Elektrotankstelle angeboten werden soll. Was bislang fehlte, war jedoch eine professionelle, skalierbare Ladeinfrastruktur auf dem Firmenparkplatz. Zur kompetenten und maßgeschneiderten Umsetzung fiel die Wahl schließlich auf eeMobility. Michael Rinderle, Geschäftsführer der Schoeller Allibert International GmbH, liegt das Thema Nachhaltigkeit besonders am Herzen: „Unsere Wirtschaft ist stark von der Logistik abhängig. Alles wird in Verpackungen versandt und deshalb müssen wir die durch Verpackungsmüll verursachte Umweltbelastung reduzieren. Wir von Schoeller Allibert glauben, dass Mehrweg-Transportverpackungen die richtige Lösung sind. Weil Nachhaltigkeit quasi in unserer DNA liegt, verfolgen wir zudem eine strikte Green Car Policy bei Dienstwagen. Mit unserem neuen Ladepark in Pullach sollen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter künftig einfach und bequem während der Arbeitszeit laden können.“

eeMobility koordinierte den Netzanschluss mit dem zuständigen Netzbetreiber und installierte insgesamt 6 AC-Ladesäulen vom Typ KEBA P30. Diese liefern im Regelbetrieb 11 kW und mit einer intelligenten Lastmanagementlösung bis zu 22 kW Wechselstrom. Alle Säulen werden zudem von eeMobility mit 100 % zertifiziertem Ökostrom beliefert. Für Planung und Bau wurden

#echtneubewegt eeFlatNeo



insgesamt lediglich 12 Wochen benötigt, obwohl für den Ladepark eigens ein Stromversorgungskabel von der Trafostation zu den Stellplätzen verlegt werden musste. „Die schnelle Umsetzung hat mich besonders Überzeugt“, betont Michael Rinderle. „eeMobility hat mir den gesamten Organisationsaufwand aus der Hand genommen und sehr sauber und schnell gearbeitet. Zudem liefert eeMobility uns auch den Ökostrom und übernimmt als Dienstleister die Abrechnung – alles aus einer Hand.“

Über eeMobility

Die eeMobility GmbH ist führender Anbieter von Ladelösungen für elektrifizierte Dienstwagen und stellt Flottenkunden die komplette Ladeinfrastruktur zum Betrieb von Elektro- und Hybridfahrzeugen bereit. Zu den Leistungen zählen Planung, Hardware, Installation und Betrieb der Ladestationen, die vom TÜV Süd zertifizierten Strom aus 100 Prozent erneuerbaren Energien liefern. Der speziell auf den Bedarf von Flottenkunden ausgerichtete Service und eine Ladekarte für öffentliche Ladestationen in ganz Europa runden das Angebot ab. Seit Dezember 2018 ist der norwegische Energiekonzern Statkraft, Europas größter Erzeuger erneuerbarer Energie, Investor der eeMobility GmbH.

Weitere Informationen unter ee-mobility.com

Pressekontakt:

Berkeley Kommunikation GmbH
Tel.: +49 89 747262-41
ee-mobility_de@berkeleypr.com